

# Der „Neustädter Schulexpress“

Stehen, sehen und miteinander gehen

*Schulschluss. Die Kinder stürmen aus ihren Klassenräumen, um schnell nach Hause zu kommen. Viele Eltern holen ihre Kinder von der Schule mit dem Auto ab. Es herrscht ein großes Gedränge und damit eine große Gefahrenquelle für alle Schulkinder.*

**Neustadt.** Um das zu ändern und um die Straßen vor den Schulen sicherer zu machen, haben sich die Hochtor und die Steinkamp Grundschulen zusammen für das Bremer Projekt Schulexpress entschieden.

Dieses Verkehrsprojekt wurde in enger Zusammenarbeit von Eltern, Lehrern, der Stadt Neustadt, der Polizei und dem Schulexpress entwickelt und soll im Mai für alle Grundschüler eingerichtet werden. Gefördert und unterstützt wird der „Neustädter Schulexpress“ von familia, team baucenter, eska und dem reporter.

Unter dem Motto „Stehen, sehen und miteinander gehen“ wurden 17 Haltestellen im Einzugsgebiet der Grundschulen eingerichtet. Diese sind die Treffpunkte der Kinder, um gemeinsam zu Fuß zur Schule zu gehen oder als Elternhaltestelle für diejenigen, die einen zu langen Schulweg haben, um zu Fuß gehen zu können. Die Eltern können ihre Kinder an einer Haltestelle in ihrer Nähe absetzen und diese laufen dann mit anderen Kindern in der Gruppe zur Schule.

Ein besonderer Vorteil des Schulexpresses ist, dass auf diese Weise der Verkehr vor den Schulen zu den Bring- und Abholzeiten verteilt wird und so die Gefahr für die Kinder vor den Schulen reduziert wird, auch können unnötige Autokilometer eingespart werden.



Aber auch für die Kinder bringt dieses Projekt große Vorteile mit sich. Zum einen bekommen die Kinder Bewegung und sie können vor und nach dem Unterricht Sauerstoff tanken. Beides ist für die körperliche, seelische und geistige Entwicklung wichtig. Außerdem sind Kinder, die zur Schule laufen dürfen, ausgeglichener, konzentrierter und gesünder. Zum anderen fördert das gemeinsam zur Schule laufen das Selbstbewusstsein, die Wahrnehmung der Umgebung und die Stärkung der Freundschaften oder das Finden neuer Freunde.

Die Haltestellen sind mit einem blauen Schild gekennzeichnet

und befinden sich: Sandberger Weg / Strandhöhe bei SKY (Autohaltestelle), Sandberger Weg / Butzhorn, Bödelsollstraße an der Laterne Höhe Haus 38, Bültsaal neben Haus 37, Kurzer Weg / Ziegeleiweg in Grünanlage, Berliner Platz vor der „Currywurst“, Kreuzweg vor Haus 27, Danziger Straße / Katholische Kirche, Parkplatz

familia an der Laterne am Fußweg (Autohaltestelle), Rosengarten vor Haus 21, Parkplatz am Friedhof (Autohaltestelle), Siedenkrog / Westpreußenring vor Haus 70, Am Hang / Hohensteen, Rettiner Weg / Höhe Post (Autohaltestelle), Gartenstraße vor Haus 6, Sandberger Weg vor Haus 6 und Hochtor / Grabenstraße.

## Tagung: Herzensbildung in Erziehung und Schule

**Neustadt.** Von Freitag, den 25. bis Sonntag, den 27. März veranstaltet das Schöpferische Zentrum OASE nachmittags eine Tagung zum Thema Herzensbildung

xisierfahrene Pädagogen, Lehrer, Wissenschaftler und Erzieher. Alle Eltern, Lehrer, Erzieher, Pädagogen und interessierte Menschen sind herzlich eingeladen.